

Nationalstaat und Souveränität

Zum Wandel des europäischen Staatensystems



PETER LANG

Frankfurt am Main • Berlin • Bern • New York • Paris • Wien

Inhaltsverzeichnis

	Einleitung	11
1. Teil	Theoretisches Konzept	17
1.	Das Konzept souveräne Staatlichkeit und seine Entstehung	17
1.1.	Die Entstehung des modernen souveränen Staates	17
	<i>Die Ergänzung des Territorialprinzips durch das Nationalitätsprinzip</i>	22
	<i>Das Ende der klassischen Ära der Nationalstaaten</i>	25
	<i>Die Entwicklung nach dem Zweiten Weltkrieg</i>	26
1.2.	Die moderne Definition der staatlichen Souveränität	28
	<i>Gestaltungsfunktionen der Souveränität und Handlungsfähigkeit</i>	32
1.3.	Staatslegitimation und Staatsfunktionen	35
1.4.	Teilwelten als Analysekatgorien	39
	<i>Exkurs: Das Ende des Ost-West-Konflikts</i>	44
	<i>Gewaltursachen und Differenzierung der Teilwelten</i>	47
2.	Die vier Paradigmen der Internationalen Politik	51
2.1.	Das Souveränitätsbild des realistischen Paradigmas	51
	<i>Die Weiterentwicklung des Realismus: Neorealismus</i>	58
2.2.	Das Souveränitätsbild des Interdependenz- und Regimeansatzes	63
	<i>Der Regimeansatz</i>	71
2.3.	Das Souveränitätsbild der Integrationstheorie	74
2.4.	Das Souveränitätsbild des Imperialismusansatzes	79

3.	Die Handlungsfähigkeit des modernen Nationalstaates	85
	<i>Die Funktionen des Nationalstaats in Verhandlungssystemen</i>	92
	<i>Exkurs: Verhandlungssysteme im Innern des Staates</i>	97
	<i>Weitere Faktoren für Verlust und Erhalt von Handlungskompetenz</i>	99
4.	Staatlichkeit, Demokratie und Außenverhalten von Staaten	109
	<i>Traditionslinien zum Zusammenhang von Demokratie und Außenpolitik</i>	112
	<i>Die These Kants in der Moderne und die Segmentierung der Staatenwelt</i>	116
	<i>Demokratiedefizit als Ergebnis der wachsenden Interdependenz</i>	120
2. Teil	Politikfeldanalysen	123
1.	Die EG	125
	<i>Der Maastrichter Vertrag als Schwelle zur politischen Union</i>	129
	<i>Neue Europakonzeption, Demokratie und Souveränität</i>	131
	<i>Fazit</i>	133
2.	Politikfeld Menschenrechts- und Minderheitenpolitik	137
	<i>Neue Möglichkeiten der Intervention der UNO bei Menschenrechtsverletzungen</i>	141
	<i>Neue Eingriffsmöglichkeiten der KSZE</i>	143
	<i>Fazit</i>	149
3.	Politikfeld internationale Umweltpolitik	151

<i>Die Rio-Konferenz über Umwelt und Entwicklung</i>	154
<i>Grenzüberschreitende Umweltverschmutzung und Souveränität</i>	155
<i>Umwelt-Außenpolitik als Chance für den Nationalstaat</i>	160
<i>Fazit</i>	164
Politikfeld Sicherheit	167
Summa	173
Bibliographie Teil 1	184
Bibliographie Teil 2	199